

Weltneuheit auf der ACHEMA 2022:

asecos präsentiert die Zukunft der Gefahrstofflagerung im Labor

Gründau, 08. Juni 2022 – Die asecos GmbH, hessischer Experte für Gefahrstofflagerung und -handling, stellt auf der ACHEMA in Frankfurt den neuen Typ 90 geprüften Multiriskschrank V-CLASSIC-90 vor. Durch ihn ist nun platzsparendes Zusammenlagern von brennbaren Flüssigkeiten, Säuren und Laugen sowie Giften direkt am Arbeitsplatz mit maximalem Brandschutz möglich. Dafür sorgen ein vollkommen neuer Schrankaufbau sowie ein integriertes, effizientes Lüftungssystem. Die Zukunft der Gefahrstofflagerung im Labor können Besucher auf der ACHEMA vom 22. bis zum 26. August 2022 bei asecos in Halle 4.1 an Stand A78 erleben.

Im Laboralltag kommt es häufig vor, dass mit vielen unterschiedlichen Gefahrstoffen in kleinen Mengen gearbeitet wird. Angepasst an die Eigenschaften der jeweiligen Gefahrstoffe haben Labore verschiedene Sicherheitsschranktypen angeschafft. Mit dem neuen asecos Multiriskschrank gibt es nun den weltweit ersten Gefahrstoffschrank für die uneingeschränkte und sichere Lagerung vieler Gefahrstoffe in nur einem Schrank – dabei kann er immer wieder anders und völlig frei bestückt werden. Für maximalen Bedienkomfort und uneingeschränkten Zugriff auf alle Gebinde verfügt der Multiriskschrank über zwei Vertikalauszüge, die Nutzer jeweils von beiden Seiten aus be- und entladen können.

Der gesamte Schrank ist aus feuerwiderstandsfähigen Materialien gefertigt und entspricht der Europäischen Norm DIN EN 14470-1. Er schließt sich im Brandfall über integrierte Sicherheitseinrichtungen selbsttätig und bietet den Mitarbeitern und Rettungskräften für mindestens 90 Minuten Schutz vor den eingelagerten Gefahrstoffen. Der Schrankinnenraum ist weitestgehend metallfrei und korrosionsbeständig. Der Schranknutzer kann frei entscheiden, welche Arten von Gefahrstoffen er im Schrank lagern möchte. Ein weiterer Vorteil des Multiriskschranks: Säuren und Laugen werden ebenfalls brandgeschützt gelagert. Für akut toxische bzw. giftige oder sehr giftige Stoffe ist eine Giftbox integriert.

Sicher, nachhaltig und effizient

Der Multiriskschrank ersetzt drei herkömmliche Sicherheitsschränke. Das spart Anschaffungskosten und Kosten für die Entlüftung der Schränke. Zudem geht das Lüftungskonzept des Multiriskschranks über die Anforderungen aus der EN 14470-1 hinaus. Der zentral an der Rückwand montierte Abluftkanal ermöglicht eine sichere und gleichmäßige

Absaugung jeder Lagerebene. Das ist besonders wichtig, da der Schranknutzer jederzeit selbständig entscheiden kann, auf welcher Schrankseite oder Lagerebene er die unterschiedlichen Gefahrstoffe lagern möchte. Um sicherzustellen, dass der ausreichende Luftwechsel dauerhaft gegeben ist und weder zu viel noch zu wenig Luft abgesaugt wird, ist der Multiriskschrank mit einem Sicherheits-Assistenz-System ausgestattet. Dadurch kann ein zu hohes Abluftvolumen und damit zu hoher Energieeinsatz direkt erkannt werden.

Tipp: Besuchen Sie einen der asecos Expertenvorträge auf der ACHEMA 2022 und fordern Sie für Ihren Besuch auf der Messe [hier](#) eine kostenfreie Eintrittskarte an.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.asecos.com

Bildmaterial finden Sie im Anhang.

Pressekontakt:

asecos GmbH
Bianca Niederer
Tel. +49 6051 9220-63
Fax: +49 6051 9220-727
E-Mail: b.niederer@asecos.com

relatio PR GmbH
Sandra Zimmermann
Tel. +49 89 21 02 57-20
Fax: +49 89 21 02 57-19
E-Mail: sandra.zimmermann@relatio-pr.de

asecos GmbH

Die 1994 gegründete asecos GmbH, Europas führender Hersteller im Bereich Sicherheitsschränke, bietet seinen Kunden hochwertige Produkte und intelligente Lösungen im Umgang mit Gefahrstoffen – innerhalb und außerhalb von Gebäuden. Das breit aufgestellte Produktportfolio umfasst Sicherheits- und Druckgasflaschenschränke, Gefahrstoffarbeitsplätze und Absauganlagen sowie Sorbents, Wannensysteme bis hin zu Gefahrstoffcontainern. Zudem entwickelt asecos innovative Produktlösungen im Bereich Nichtraucherschutz und Raumluftreinigung. Am Hauptsitz in Gründau beschäftigt asecos ca. 320 Mitarbeiter, weltweit 350. Im Ausland wird asecos von eigenen Gesellschaften in den Niederlanden, Frankreich, Spanien, Großbritannien, USA, der Schweiz sowie von ausgewählten Partnerunternehmen weltweit vertreten. Weitere Informationen finden Sie unter: www.asecos.com